

Challenge im 1. und 2. Quartal 2022: Mal- und Kreativwettbewerb an Kitas und Schulen

Challenge 1. Quartal 2022

Eines der Zwischenergebnisse unserer bis Ende des Jahres laufenden Online-Umfrage ist, dass viele zuständige Klimaschutzmanagerinnen und -manager in Wattbewerb-Städten besonders die Anlässe für positive Berichterstattung wertschätzen. Im neuen Jahr rufen wir deshalb alle Wattbewerb-Städte zu dieser schönen Challenge auf:

Welche Wattbewerb-Kommunen motivieren die meisten Bildungseinrichtungen zur Teilnahme am Mal- und Kreativwettbewerb zum Thema Photovoltaik/Solarenergie/Sonnige Zukunft? Ziel ist eine möglichst hohe Beteiligung kleiner und großer Künstlerinnen und Künstler!



Abb. Wattbewerb: Kinderbild Energiewende // Schritt für Schritt in eine sonnige Zukunft // Unser Playmobil hat PV!

Ab sofort und bis Ende des ersten Halbjahres 2022 kann gemalt, gebastelt und gewerkelt werden. Maßgeblich für die Award-Verleihung für das 1. Quartal ist die grundsätzliche Bereitschaft der Einrichtungen, am Mal- und Kreativwettbewerb teilzunehmen.

In diesen Kategorien werden die Awards verliehen:

- Stadt unter 100.000 Einwohner*innen mit den meisten teilnehmenden Bildungseinrichtungen
- Großstadt mit den meisten teilnehmenden Bildungseinrichtungen
- Gemeinde (neu ab 1.1.22!) mit den meisten teilnehmenden Bildungseinrichtungen

Jeweils bezogen auf die Gesamtzahl der Einrichtungen

Ideen und Tipps zur Durchführung vor Ort:

1. Lokales Wattbewerb-Konzept vor Ort festlegen. U.a.: Sollen die Bilder bzw. Werke online oder im Original eingereicht werden? Bis wann? Gibt es eine Jury?
2. Vernetzung mit Schulen und Kitas herstellen, z.B. auch mit Hilfe von Schul- und Umweltamt, Sozial- und Jugendbehörde oder Kulturbehörde. Wenn die Einladung über die städtischen Stellen weitergegeben wird, können Einrichtungen ggf. leichter angesprochen werden.
3. Kontakte in der Leitungsebene in Kindergärten und Schulen ansprechen und für die Idee motivieren.
4. Im Bürgermeisteramt nach Möglichkeiten einer Schirmherrschaft fragen. Eine Schirmherrschaft öffnet viele Türen, bspw. für Preise.
5. Geeignete Orte für Veröffentlichung finden, z.B. Bücherei, Läden, Banken Rathauseingang
6. Finanzierung für Plakatdruck prüfen, um schöne Malarbeiten auf Litfaßsäulen und Werbetafeln zu bringen. Wertvolle Hilfe und Anregungen zur Finanzierung können auch bspw. aus dem Beteiligungstaler entnommen werden:

<http://allianz-fuer-beteiligung.de/foerderprogramme/beteiligungstaler/>

Das ist der Weg den Baden-Württemberg in diesem Bereich anbietet. Wer ähnliche Förderhilfen kennt auch für die anderen Bundesländer kennt, gibt diese bitte gerne an das Wattbewerb OrgaTeam weiter.

7. Kindergärten und Schulen ggf. nochmals aktiv ansprechen.
8. **WICHTIG:** Bis 31.03.2022 die Namen der teilnehmenden Bildungseinrichtungen sowie die Gesamtzahl der Bildungseinrichtungen an info@wattbewerb.de mailen.
9. Lokale Siegerehrung und Veröffentlichung der Bilder und Werke, z.B. in städtischen Gebäuden, Bibliotheken oder Unternehmen wie Versicherungen oder Banken.

Challenge 2. Quartal 2022

Im Frühjahr suchen wir bundesweit die schönsten und kreativsten Ergebnisse.

Wattbewerb wird dafür eine Online-Aktion über die Plattform <https://pollunit.com> (in Deutschland betrieben und DSGVO-konform) organisieren.

Details zu diesem bundesweiten Wattbewerb folgen bis Ende Januar!

Mal- und Kreativwettbewerb:

Kurzbeschreibung zur Weiterleitung an Bildungseinrichtungen und städtische Einrichtungen

Wattbewerb ist eine bundesweite Initiative zur Förderung von Photovoltaik-Anlagen. Bald schon 150 Städte haben die Herausforderung angenommen: Welche Stadt verdoppelt ihre installierte PV-Leistung als Erste? Es gewinnt die Stadt, die in diesem Zeitraum den größten Photovoltaik-Ausbau pro Kopf erreicht hat!

Der **Mal- und Kreativwettbewerb** in Kitas und Schulen ist eine begleitende Initiative mit dem Ziel, die Idee der Photovoltaik in die breite Bevölkerung zu tragen und so die Energiewende aktiv mitzugestalten. Wenn Kinder daheim davon erzählen, dass sie eine Solaranlage gemalt haben, kommt das Thema automatisch positiv belegt an den elterlichen Tisch. Genau dort muss es auch hin, damit das Thema im Kopf der Menschen positiv besetzt wird.

Der **Mal- und Kreativwettbewerb** eröffnet Kindern und Jugendlichen viele Möglichkeiten, sich für eine positive Zukunftsperspektive zu engagieren. Schlicht durch das Gestalten innerhalb dieses spannenden Themas können auch Grundsteine für berufliche Perspektiven gelegt werden, wenn ein kleiner Bezug zum Solar-Handwerk erstellt wird. Motivierend kann auch die Aussicht auf eine kleine Vernissage sein.

Wenn die schönsten Bilder bzw. kreativsten Werke lokal prämiert werden und sogar auf Plakate gedruckt werden, wird der Verbreitungseffekt positiv verstärkt. Denn so könnte es sich beispielhaft zutragen: Geht die Tante mit der Nichte durch die Stadt und sieht beim Einkaufen immer wieder die Wattbewerb-Plakate mit verschiedenen gemalten Motiven, beim Bäcker und bei der Bank, dann erzählt die Nichte bestimmt von Solarenergie und wie toll Photovoltaik-Anlagen für sauberen und günstigen Strom sorgen. Es genügt, das Thema Photovoltaik immer wieder auf die Wahrnehmungsebene zu heben und in der Stadt sichtbar zu machen. Jede Fläche kann dafür genutzt werden. Litfaßsäulen oder bemalte Straßenbahnen, Busse und Lastenräder sind neben vielen weiteren denkbar.

Durchführung in Kita und Schule:

Das Thema kann spielerisch mit kleinen Sonnenexperimenten oder Geschichten eingeführt werden oder eine Unterrichtsreihe in der Schule begleiten. Hierzu gibt es ein großes Spektrum an Unterrichtsmaterialien im Netz.

Kinder in Kitas und Schulen malen, basteln und gestalten ihre Ideen einer Zukunft mit Sonnenenergie.

In Sekundar- und Oberstufen können anspruchsvolle Gestaltungstechniken zum Einsatz kommen. Die Beschäftigung mit solarer Energieerzeugung könnte an Schulen zur Gründung einer Klima-AG führen bzw. in bereits vorhandenen Klima-AGs thematisiert werden.

Inspiration und Materialien gibt es z.B. hier:

- Erklärvideo "Solarzellen" von "Die Sendung mit der Maus"
- Haus der kleinen Forscher: [„Kostenfreie Kinder-Apps zur Energiebildung im Grundschulalter“](#)
- Kit Klima Monster: <https://www.klima-kit.de/energie/>
- Schools for Future: <https://schoolsforfuture.net/>
- Materialverleih Solare Zukunft: <https://www.solarezukunft.org/angebote/materialkisten/>